



Objekt-Kopfdaten:

Kom.-Nr. MBPAG: 1.1323 + 1.1293
Objekt-Name: Messe Luzern Halle 1 + 2, 6005 Luzern
Objekt-Beschrieb: Messehallen mit Kopfbau und Backstage
Architekt: atelier WW Architekten, 8032 Zürich
Bauherr: Lumag AG, 6005 Luzern
Lage: Allmend Luzern, Horwerstrasse
Anzahl Stockwerke: 4

Fassaden-Ausmass:

Halle 1 (Baujahr 2012)

Fassade hinterlüftet Halle	Total: 2970 m2
Fassade hinterlüftet Kopfbau	Total: 1240 m2
Fassade hinterlüftet Backstage	Total: 690 m2
Pfosten-Riegel-Verglasung	Total: 270 m2
Holzmetallfenster	Total: 420 m2
Türen (Total: 20 Stk.)	Total: 105 m2
Tore (Total : 11 Stk.)	Total: 200 m2
Dachoblichter (8 Stk.)	Total: 35 m2
Fassadenfläche gesamt:	<u>Total: 5930 m2</u>

Halle 2 (Baujahr 2008)

Fassade hinterlüftet	Total: 4540 m2
Pfosten-Riegel-Verglasung	Total: 835 m2
Türen (Total: 16 Stk.)	Total: 100 m2
Tore (Total : 11 Stk.)	Total: 220 m2
Dachoblichter (8 Stk.)	Total: 35 m2
Fassadenfläche gesamt:	<u>Total: 5730 m2</u>





Fassaden-Beschrieb:

Hinterlüftete Fassaden (Halle):

- Hallenwände aus Stahlstützen HEB 500 und IPE 500
- Erdgeschossbereich in gedämmten, doppelschaligen Betonelementen
- Darüberliegende Fassaden mit inneren, gelochten und gedämmten Stahl-Wand-Kassetten mit äusserer Zusatzdämmung
- inkl. Zusatzblech (Schalldämmung) zwischen Wandkassette und Dämmung aufgebracht.
- Rote Schutzfolie als Abdeckung der Dämmungen
- Hinterlüftung
- Aluminium-Unterkonstruktion zur Verschraubung der Verkleidung
- Sinusblech-Wellbandprofile gelocht in schwarzer Farbe „Deep Black“
- Fassaden mit Wandkassetten: $U = 0.24 \text{ W/m}^2\text{K}$

Pfosten-Riegel-Verglasung West:

Die Westfassade in der Länge von 32m erhält eine 7.70m, resp. 7.45m hohe verglaste Pfosten-Riegel-Konstruktion bestehend aus:

Rechteck-Stahlrohr-Profile nach statischen Anforderungen.
Äussere Druck- und Deckprofile.

Verglasung: 3-fach Isolierglas

Glas U-Wert: $0.7 \text{ Wm}^2\text{K}$

Profil U-Wert: $2.2 \text{ Wm}^2\text{K}$

Hallentore:

Die Hallentore mit einer Breite von 5.5m und einer Höhe von 4.7m sind Lastwagen-Einfahrten mit eingebauten Flucht-Türen.

Die Türen sind als Paniktüren nach EN 1125 ausgebildet.

Beschattung zu Lochfenster Kopfbau (Halle 1)

Die Beschattung erfolgt in einer Textil-Vertikalmarkisen-Konstruktion in Kombination mit einem Lochblech-Beschattungsrahmen.

Der Beschattungsrahmen (1.6mx1.6m) wird über eine Standard-Markise betätigt und in vertikaler Bewegung vor die Fenster geschoben.

Minergie:

Für die Messe Luzern beginnt eine neue Ära

Nach nur 13-monatiger Bauzeit konnte die Lumag, Luzerner Messe- und Ausstellungs AG die erste von zwei neuen Hallen der Messe Luzern zum Betrieb übergeben. Damit beginnt für das Luzerner Messewesen eine neue Zeitrechnung. Im August 2008 wurde mit dem Bau der neuen Halle 2 begonnen. Nur ein gutes Jahr später ist die erste Minergie-Messehalle der Schweiz bereit, um auf 5000 Quadratmetern Messen und Veranstaltungen zu beherbergen. «Der Zeitrahmen war sehr eng und hat von allen am Bau beteiligten Firmen und Personen Höchstleistungen abverlangt. Wir sind stolz, dass alle Bauphasen reibungslos, in der vorgegebenen Zeit und innerhalb den budgetierten Kosten, verliefen», freut sich Urs Hunkeler von der Geschäftsleitung der Messe Luzern AG.

Erste Minergie-Messehalle der Schweiz

Die neue Halle 2 ist das erste Messegebäude der Schweiz und eines der ersten in Europa, das vollumfänglich nach Minergiestandards gebaut wurde. Der Betrieb wird dadurch ökologisch nachhaltig verbessert. ewl energie wasser luzern realisierte auf dem Dach der neuen Halle 2 die grösste Photovoltaik-Anlage der Zentralschweiz. Die 1496 Hochleistungs-Solarpanels produzieren künftig Solarstrom, der den Stromverbrauch von zirka 110 Haushalten pro Jahr deckt.